



RESILIENCE BY DESIGN

PRODUKTION

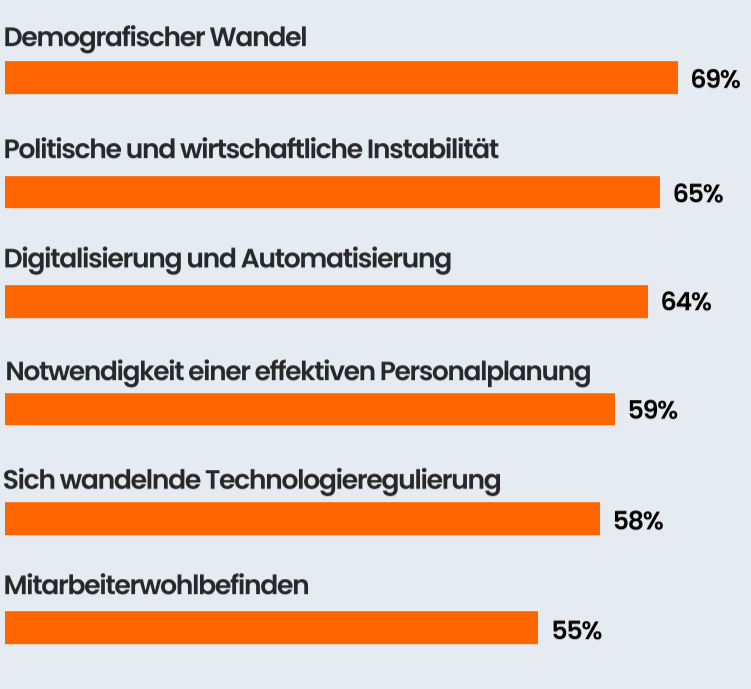
Preparedness Gap

Zwischen Herausforderung und Vorbereitung klafft eine Lücke

Europäische Unternehmen befinden sich in einer noch nie dagewesenen Phase gleichzeitiger Umbrüche – von digitaler Transformation und demografischem Wandel bis hin zu geopolitischer Instabilität und wirtschaftlicher Unsicherheit. In diesem Umfeld ist Resilienz kein „Nice-to-have“ mehr, sondern der entscheidende Unterschied zwischen Erfolg und Bedeutungslosigkeit.

Die ATOSS FutureWorks Studie untersucht das Zusammenspiel von Herausforderungen, Vorbereitung und strategischen Maßnahmen in einer Zeit der Multi-Transformation und wirft einen vertiefenden Blick auf das produzierende Gewerbe. Hierzu wurden mehr als 100 Führungskräfte aus Fertigung und Produktion befragt.

7 große Herausforderungen



DIE TREIBER DER RESILIENZ

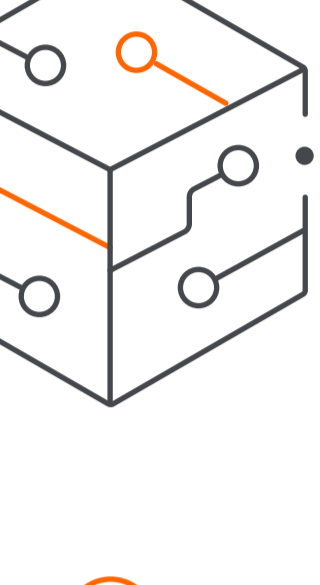
Preparedness Gap

Unternehmen sind sich der Lage bewusst, aber die Vorbereitung hinkt hinterher

Unternehmen aus dem produzierenden Gewerbe stehen gleichzeitig vor sieben großen Herausforderungen, die alle als bedeutend oder schwerwiegend empfunden werden:

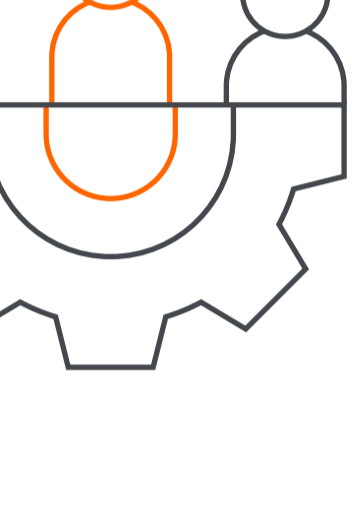
21%

fühlen sich im Durchschnitt auf diese Herausforderungen vollständig vorbereitet.



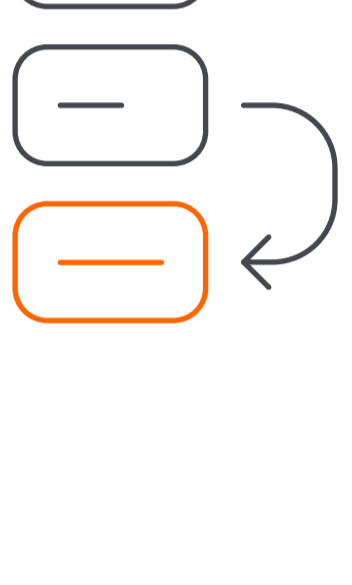
Technologie

Treibt die Transformation von Unternehmen voran und verbessert die organisatorischen Fähigkeiten durch Automatisierung, digitale Innovation und KI. Technologie dient als grundlegender Wegbereiter für Effizienz, Wettbewerbsvorteil und zukunftsfähige Geschäftsmodelle.



Workforce

Konzentriert sich auf Menschen als zentralen Treiber der Resilienz durch strategische Talententwicklung, flexible Beschäftigungsmodelle und integrative Strukturen. Diese Dimension stärkt Unternehmen, indem sie die Mitarbeiterbindung und das Wohlbefinden der Mitarbeitenden verbessert und ihre Fähigkeit, mit Veränderungen umzugehen, stärkt.



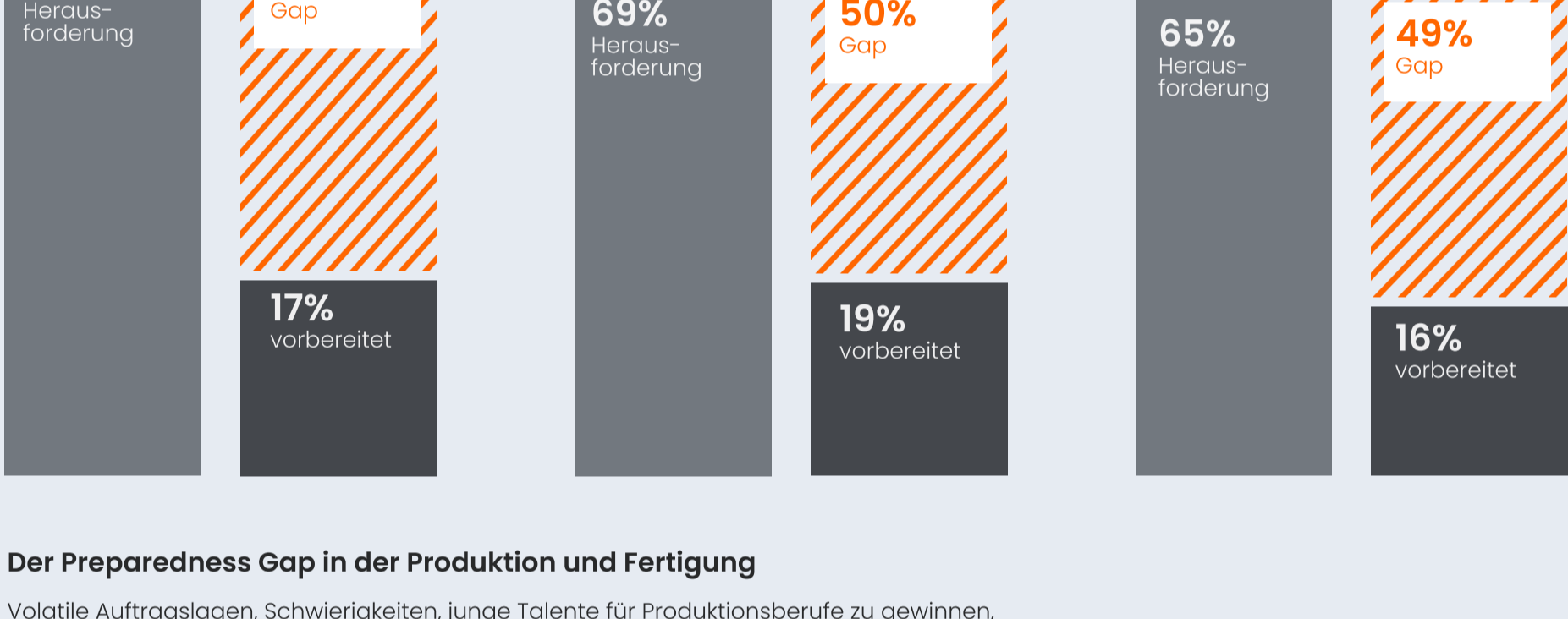
Organisation

Schafft den strategischen Rahmen für Agilität durch proaktive Planung, Leistungsmessungssysteme und Führungs-kräfteentwicklung. Die organisatorischen Fähigkeiten bestimmen die Fähigkeit eines Unternehmens, Disruptionen zu antizipieren, darauf zu reagieren und sie zu nutzen.



Die Einführung technologischer Lösungen ist die größte Herausforderung mit der geringsten Vorbereitung

Die drei größten Herausforderungen im Vergleich zur wahrgenommenen Vorbereitung:



Der Preparedness Gap in der Produktion und Fertigung

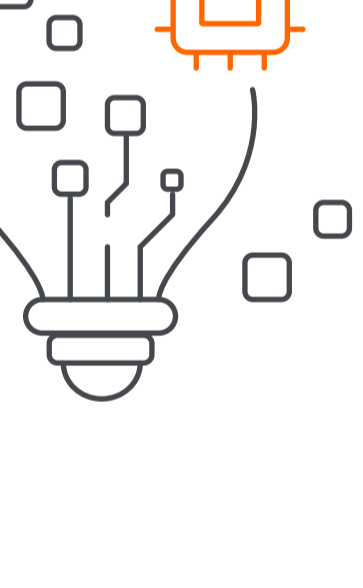
Volatile Auftragslagen, Schwierigkeiten, junge Talente für Produktionsberufe zu gewinnen, sowie Rückstände in der Digitalisierung setzen die Branche unter Druck. Obwohl der Handlungsbedarf erkannt ist, gelingt es vielen Unternehmen nicht, sich wirksam darauf vorzubereiten und es entsteht eine gefährliche Lücke zwischen Anspruch und Zukunftsfähigkeit.

BEWÄHRTE HEBEL FÜR MEHR ORGANISATORISCHE RESILIENZ

Closing the Gap

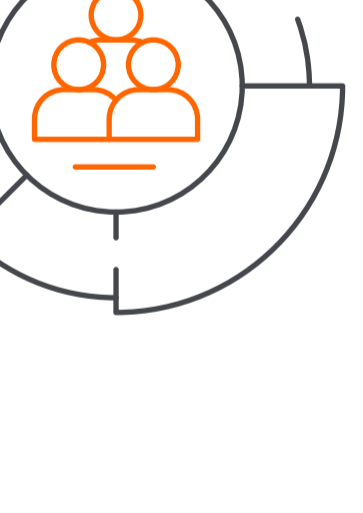
Die wirksamsten Maßnahmen für das produzierende Gewerbe

Unternehmen, die in die richtigen Workforce Management Maßnahmen investieren, können ihre Vorbereitung deutlich verbessern. Verschiedene Maßnahmen, einzeln angewendet oder kombiniert, führen zu überdurchschnittlichen Verbesserungen in der Vorbereitung – einige lassen sich zudem kurzfristig umsetzen.



Einführung technischer Lösungen

- Weiterbildungsprogramme für neue Aufgabenbereiche
- KI-gestützte Prognosetools
- Schulungen zu Technologie-Richtlinien und -Vorschriften
- Einführung in Self-Service-Tools für Mitarbeitende
- Schulungen zu Leistungsbewertungs-Analyse und Prognosetools



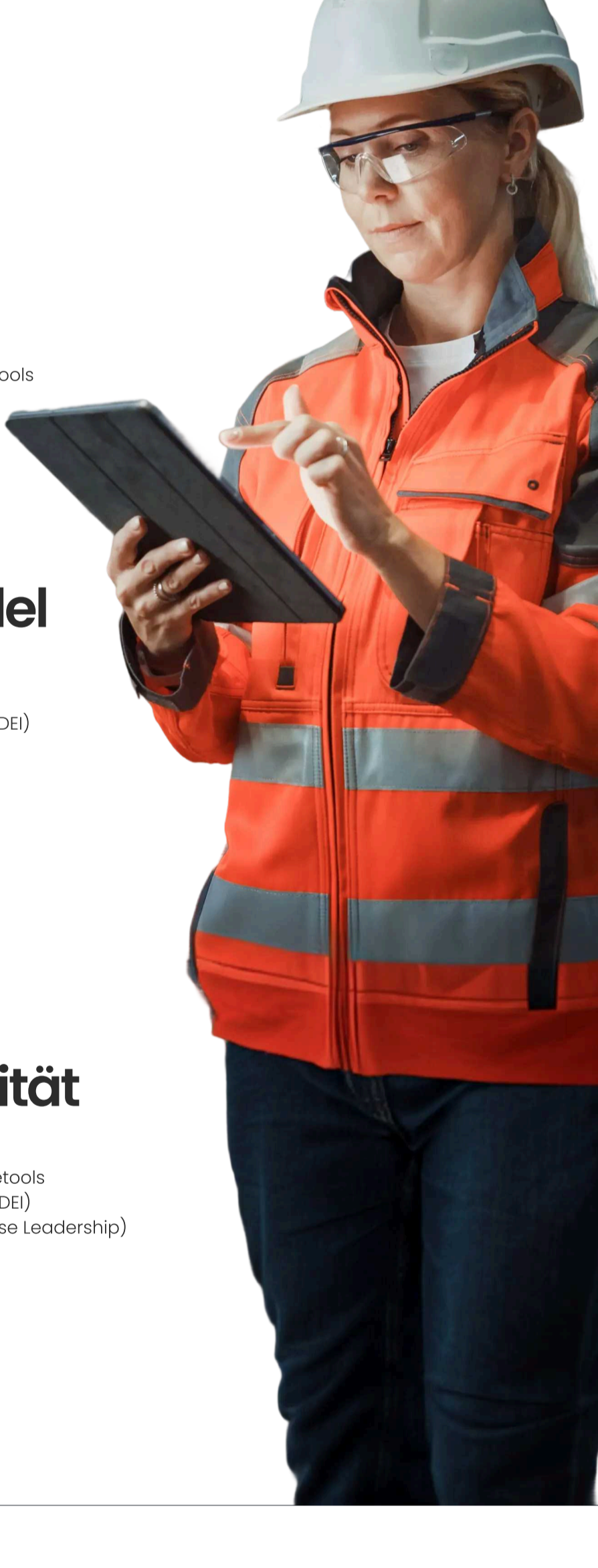
Demografischer Wandel

- Prozesse zur Sicherung des institutionellen Wissens von Mitarbeitenden, die kurz vor dem Ruhestand stehen
- Schulungen zu Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion (DEI)
- Schulungsprogramme für fortgeschrittene digitale Tools
- Funktionsübergreifende Teams, die an strategischen Projekten arbeiten



Politische und wirtschaftliche Instabilität

- KI-gestützte Prognosetools
- Schulungen zu Leistungsbewertungs-Analyse- und Prognosetools
- Schulungen zu Diversität, Gleichberechtigung und Inklusion (DEI)
- Diversitätsberichte und -kennzahlen (z. B. Gehaltsstücke, Diverse Leadership)
- Dezentralisiertes Geschäftsmodell

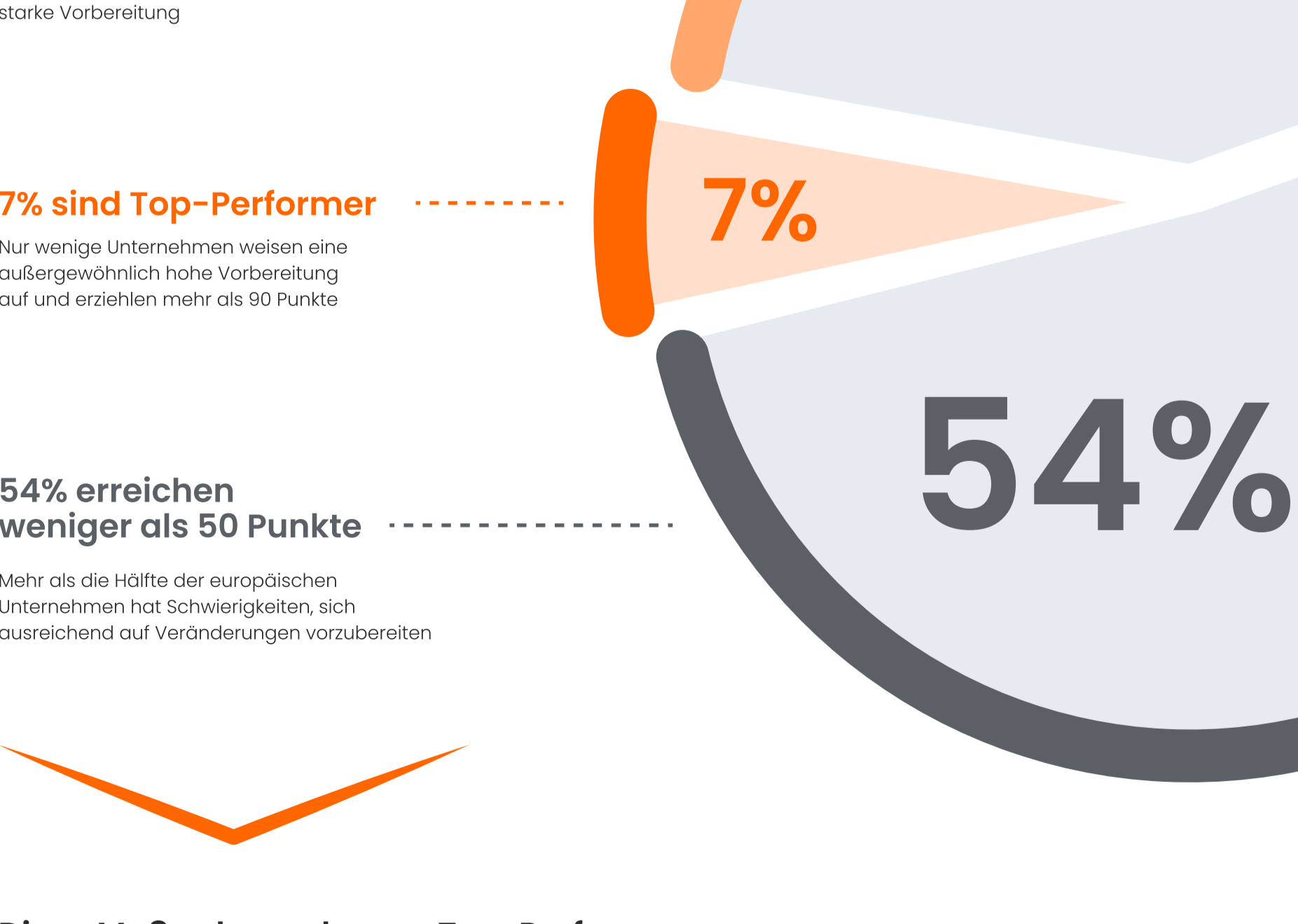


WAS MACHEN LEISTUNGSSTARKE UNTERNEHMEN ANDERS?

Resilience-Preparedness-Index

Nur 7 % der Unternehmen im produzierenden Gewerbe zählen zu den Top-Performern

Branchenübergreifend setzen Top-Performer unter anderem häufiger auf daten- und KI-basierte Zukunftsprognosen, haben einen strategischen Fokus auf Weiterbildung und betrachten Veränderung als Chance, statt als Hindernis. Wie sieht das für das produzierende Gewerbe aus?



Diese Maßnahmen lassen Top-Performer klar aus der Masse hervorstechen

- Schulungsprogramme für fortgeschrittene digitale Tools
- Reverse Mentoring (d. h. jüngere Mitarbeitende tauschen ihre Fähigkeiten und Perspektiven mit leitenden Mitarbeitenden aus)
- Austausch von Best Practices für hybride Arbeit

Die Zukunft wartet nicht

Vorbereitung beginnt mit einer Frage: Sind Sie bereit? Vorbereitung ist keine Reaktion – sie ist eine Entscheidung. Die Zeit zu handeln ist jetzt. Und alles, was Sie brauchen, ist bereits greifbar. Machen Sie den ersten Schritt: futureworks@atoss.com

Vollständige Studie gratis [hier](#) herunterladen

ATOSS **Resilience by Design**

Closing the Preparedness Gap: How Workforce Management Can Turn Awareness into Action

FUTURE WORKS